

„Der Gemeinde ist Folgendes bekannt zu geben ...“



Gemeindebrief der Kirchengemeindevertretung der
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ottendorf-Okrilla
vom 16.03.2021

Liebe Gemeinde,

ein weiteres Mal möchten wir euch an unserer vergangenen Sitzung teilhaben lassen. Wir dürfen euch dabei von allerlei Erfreulichem berichten:

Nachdem unsere Landesregierung Lockerungen der **Regeln zur Corona-Pandemie** beschlossen hat, ist unsere Landeskirche dieser Entwicklung gefolgt. In einem „Orientierungsplan für das kirchliche Leben [...]“ werden uns als Gemeinde verbindliche Leitlinien gegeben, nach denen wir unter Beachtung unserer konkreten Situation vor Ort eigene Festlegungen treffen dürfen. Diese sind an den Inzidenzwert des jeweiligen Landkreises geknüpft und passen die Regelungen in drei Stufen der aktuellen Entwicklung an. Wir befinden uns derzeit in der mittleren Stufe (Inzidenz: 50 – 200). Dazu hier die beiden wichtigsten Neuerungen für unsere Gottesdienste:

- **Wir wollen wieder beginnen, gemeinsam zu singen.** Pro Gottesdienst können daher ab sofort bis zu 2 Gemeindelieder gesungen werden, wobei eins das Schlusslied bilden soll. Darüber hinaus werden Sologesang oder Vortragslieder von bis zu 4 Chorsängern möglich sein. Das Tragen einer medizinischen Maske ist nach wie vor Pflicht.
- Über lange Zeit haben wir außerdem auf das gemeinsame **Abendmahl** verzichtet. Am Gründonnerstag und Karfreitag wollen wir einen Neubeginn wagen und gemeinsam Abendmahl feiern. Wer möchte, ist dazu herzlich eingeladen. Wir nutzen für jeden Einzelnen separate Kelche/Gläser und hoffen, dass wir das auch nach Ostern in gewohntem Rhythmus weiterführen können.

Das Thema Corona hat uns nun über mehr als ein Jahr in allen Lebensbereichen begleitet. Diese Zeit hat nahezu allen Menschen Opfer in vielerlei Weise abverlangt. Wir möchten uns deshalb einem Projekt anschließen, welches u. a. von der Landeskirche initiiert wird: **„Zeit der Klage – Raum für Hoffnung“**. Am 18.04.21 wollen wir gemeinsam Gottesdienst feiern und alle unsere Fragen und Unsicherheiten, aber auch Hoffnungen vor Gott bringen. Im Anschluss wird unsere Kirche von 14 – 18 Uhr für jedermann geöffnet sein, um einen Raum zum Gedenken zu schaffen, aber auch um Hoffnung und Trost zu spenden.

Über die Zeit erreichten unsere Gemeinde immer mehr Anfragen aus unserer Umgebung, unsere Räume nutzen zu dürfen. Zum Beispiel die Berufsgenossenschaft, die Familienhilfe und nicht zuletzt auch unsere Ottendorfer Oberschule baten uns, unsere großzügigen Räume für deren Veranstaltungen mieten zu können. In Zeiten von Abstandsregeln ist ein großer Raum ein kostbares Gut und für vieles eine grundlegende Voraussetzung. Wir können froh und dankbar sein, dass Gott uns schon lange vor Corona mit unserem Gemeindezentrum beschenkt hat. Deshalb wollen wir es jetzt auch anderen zur Verfügung stellen.

Noch etwas wollen wir mit euch teilen: Nach der Vorstandswahl des **stRUCKtur e. V.** wurde es notwendig, dass auch unsere Gemeindevertretung erneut ein Mitglied in den **Vereinsvorstand** entsendet. Wir konnten Falk Hellmig für den Vorstand des stRUCKtur e. V. bestätigen. Er wird dieses Amt in der aktuellen Legislaturperiode erneut begleiten und den Verein und unsere Gemeindevertretung verknüpfen. Wir wünschen dafür, aber auch für alle weitere Arbeit des Vereins und seinen Mitgliedern Gottes reichen Segen!

Zu guter Letzt möchten wir euch zwei wichtige Wochen in der Mitte dieses Jahres ans Herz legen: Götz Pecking hat damit begonnen, die diesjährige **Bibelwoche** zu planen. Sie findet vom 20.06. – 04.07. statt. 7 spannende Abende werden über zwei Wochen verteilt. Ihr seid herzlich eingeladen, diese Zeit gemeinsam mit unseren Geschwistern der Freikirche und der katholischen Gemeinde zu erleben.

Wir haben uns noch über viele weitere Punkte ausgetauscht und einige Beschlüsse gefasst. Unsere Sitzung war unter anderem auch mit dem Haushalt unseres Kirchspiels, oder der Verteilung unserer Kollekten einzelner Gottesdienste gefüllt. Außerdem gewinnt die **interne Strukturierung** unserer Gemeinde immer mehr an Form. Einige Gruppenleiter unserer Gemeinde wurden dazu ja auch schon ganz konkret angesprochen und Schritt für Schritt in unsere Gedanken einbezogen. Vielen anderen Lesern dürfte das Thema hingegen neu sein. Uns beschäftigt das Thema schon lange und es liegt noch einiges Arbeit vor uns. Aber dazu später mehr... 😊

Wir wünschen euch eine behütete Zeit! Bleibt dem Herrn befohlen!

Maximilian Menzel im Namen der Kirchengemeindevertretung

PS: Unsere nächste Sitzung findet am 16.04.2021 statt. Bitte betet für gute Entscheidungen.